

A5 Lea Heidbreder

Antragsteller*in: Lea Marie Heidbreder
Tagesordnungspunkt: 3. Wahlversammlung zur Stadtratsliste
2019 von Bündnis 90/Die Grünen Landau

Foto



Angaben

Alter: 27
Beruf: Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Psychologie)
**Bewerbung für
Listenplatz:** 5

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

Landau ist für mich eine Stadt, die mit der historischen Innenstadt und ihren Parks, dem universitären Leben und dem Pfälzer Wald in der unmittelbaren Umgebung eine große Lebensqualität ausstrahlt. Schaut man genauer auf Mobilität, Wohnbebauung oder Kulturangebote, zeigt sich gleichzeitig ein enormes Potential, dass diese Stadt noch lebenswerter gestaltet werden kann und sollte.

Während meiner Zeit als AStA-Vorsitzende der Universität Kassel habe ich u.a. Semesterticketverhandlungen geführt, das Fahrradverleihsystem "KonRad" mit auf den Weg gebracht und so das Thema Mobilität im kommunalen Raum für mich entdeckt. Auch in Landau sehe ich viel Raum für Gestaltung und würde diese in

den nächsten Jahren im Stadtrat gerne mit vorantreiben. Es ist für mich immer wieder erstaunlich, dass eine Stadt wie Landau, die mit ihren kurzen Wegen prädestiniert für eine Fahrradstadt ist, immer noch so stark auf den motorisierten Individualverkehr fokussiert. Eine zukunftsfähige Mobilitätspolitik sollte die Bedürfnisse der Menschen im Blick haben, die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben garantieren und sich daran ausrichten, Feinstaub- und Lärmbelastungen zurückzudrängen.

Eine lebenswerte Stadt wird auch durch ihre Grünflächen geprägt. Wenn wir unsere Lebensgrundlage erhalten wollen, brauchen wir mehr Artenschutz - und das beginnt vor Ort. Mit Blick auf die rheinlandpfälzische Kampagne der Grünen "SchätzeN der Natur" halte ich ein Verbot von Glyphosat und Neonicotinoiden auf Pachtflächen und öffentlichen Grünanlagen unabdingbar. Die Stadt muss Wildblumenbeete auf öffentlichen Flächen anlegen und Initiativen zum Schutz der Biodiversität fördern.

Seit fünf Jahren bin ich nun Mitglied bei den Grünen, war davor schon viele Jahre umweltpolitisch aktiv und es bleibt für mich ein Herzensthema, mich für soziale und umweltpolitische Belange - die im Übrigen nur Hand in Hand gehen - einzusetzen. Inzwischen bin ich überzeugt, dass es neben der Bewusstseinsbildung für einen suffizienteren Lebensstil auch politische Maßnahmen braucht, um eine Welt zu gestalten, die für uns und zukünftige Generationen lebenswert ist. Dieses Gestalten fängt vor Ort - in Landau - an.

Ich möchte mich deshalb dafür einsetzen, dass die Entwicklungen der Stadt in den nächsten fünf Jahren eine grüne Handschrift trägt und für eine transparente und partizipative Stadtpolitik eintreten.

Über eure Unterstützung würde ich mich herzlich freuen.